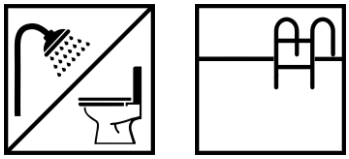
KWZ 958
HygiClean Forte

Betriebsanweisung / Produktinformation

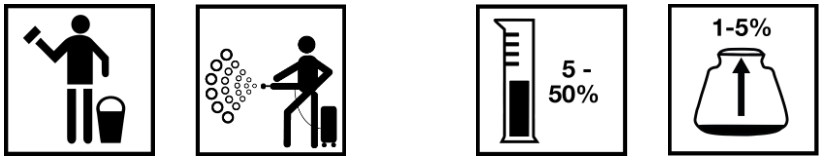
Produktinformation



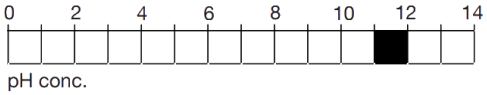
Eigenschaften
Starker, chlorhaltiger Grundreiniger. Löst organische Verschmutzungen wie Fett und Kosmetika. Unterstützt die Hygiene während der Betriebszeiten. Bleicht organische Verfärbungen, beseitigt Gerüche.



Anwendung
Schaum auftragen. Scheuern mit weissem Pad. Kurz einwirken lassen. Mit viel Wasser nachspülen.



pH-Wert:



Zusatzinformation zur Produktanwendung
Produkt entfernt auch Gerbsäurerückstände.

Betriebsanweisung

Verwendung des Stoffs/des Gemischs: Reinigungsmittel / Verwenderkategorie: berufliche Verwenderinnen.
Inhaltsstoffe: Natriumhydroxid, CAS-Nr. 1310-73-2, EG-Nr. 215-185-5 / Natriumhypochloritlösung, CAS-Nr. 7681-52-9, EG-Nr. 231-668-3

Gefahren für Mensch und Umwelt



Gefahr
H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H400: Sehr giftig für Wasserorganismen.
H411: Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
Entwickelt bei Berührung mit Säure giftige Gase.

Schutzmassnahmen und Verhaltensregeln





P264: Nach Gebrauch Haut gründlich waschen. P273: Freisetzung in die Umwelt vermeiden. P280: Schutzhandschuhe, Schutzkleidung, Augenschutz und Gesichtsschutz tragen. P303+P361+P353: BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.

Atemschutz: Bei guter Belüftung normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig. Bei Exposition durch Sprühnebel oder Aerosol geeignetes Atemschutzgerät und Schutzkleidung tragen. Filterausrüstung mit A2 [EN141]-Filter.
Handschutz: Schutzhandschuhe gemäss EN 374. Handschuhe aus Butyl. Durchbruchzeit: > 8 h.
Augenschutz: Schutzbrille mit Seitenschutz gemäß EN 166. Augenspülflasche mit reinem Wasser.
Haut- und Körperschutz: Langärmelige Arbeitskleidung. Den Körperschutz je nach Menge und Konzentration der gefährlichen Substanz am Arbeitsplatz aussuchen.

Verhalten im Gefahrfall

Personenbezogene Vorsichtsmassnahmen: Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Inhalation, Verschlucken und Haut- und Augenkontakt vermeiden. Hinweise auf dem Etikett beachten.
Geeignete Löschmittel: Sprühwasser. Wassernebel oder Schaum.
Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: Keine Löschmittel-Einschränkungen. Wasservollstrahl.
Besondere Löschhinweise: Löschmassnahmen auf die Umgebung abstimmen. Zur Kühlung geschlossener Behälter Wassersprühstrahl einsetzen.

Erste Hilfe

Einatmen: Nach schwerwiegender Einwirkung Arzt hinzuziehen. Nach Einatmen von Dämpfen oder Zersetzungsprodukten im Unglücksfall an die frische Luft gehen.
Hautkontakt: Sofort mit viel Wasser abwaschen. Verunreinigte Kleidung und Schuhe ausziehen. In ernsten Fällen einen Arzt rufen.
Augenkontakt: Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern. Vorhandene Kontaktlinsen, wenn möglich, entfernen. Unverletztes Auge schützen. Augenarzt konsultieren.
Verschlucken: Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Erbrechen nicht ohne ärztliche Anweisung herbeiführen.
Notrufnummer: Tox Info Suisse : [24h/7d]
Tel. 145 / info@toxinfo.ch

Sachgerechte Entsorgung

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Produktreste nicht dem Hausmüll beigeben, sondern in Orginalverpackungen bei den entsorgungspflichtigen Körperschaften anliefern. Sich mit dem Hersteller in Verbindung setzen. Gemäss europäischem Abfallkatalog (EAK) sind Abfallschlüsselnummern nicht produkt- sondern anwendungsbezogen. Die folgenden Abfallschlüsselnummern sind nur als Empfehlung gedacht: Abfall-Code 20 01 29. Produktereste gelten als Sonderabfall.